

Jungmädels bringen ein Werbeplakat für den BDM an einer Hauswand an (1934)

Kurzbeschreibung

Der Bund Deutscher Mädel (BDM) wurde 1930 als nationalsozialistischer Mädchenverband gegründet und der Hitler-Jugend angeschlossen. Der BDM gestaltete eine Vielzahl von Freizeit- und Propagandaveranstaltungen, wie zum Beispiel Sport- und Wandertage, Volkstänze und Liederabende, durch die junge Mädchen körperlich und ideologisch ausgebildet wurden. Sie sollten nationalsozialistische Ideale wie Kameradschaft, Opferbereitschaft und unbedingte Pflichterfüllung erlernen und sie später in ihrer gesellschaftlichen Rolle als Ehefrauen und Mütter einsetzen. Das Foto zeigt Mitglieder des Jungmädelsbundes (JM), der NS-Organisation für 10- bis 14-Jährige. Mädchen im Alter von 14 bis 18 Jahren gehörten dem eigentlichen BDM an.

Quelle



Quelle: Jungmädels bringen ein Werbeplakat für den BDM an einer Hauswand an. Fotograf/in unbekannt. bpk-Bildagentur, Bildnummer 30013273. Für Rechteinfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika)

© bpk

Empfohlene Zitation: Jungmädels bringen ein Werbeplakat für den BDM an einer Hauswand an (1934), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,

<<https://germanhistorydocs.org/de/deutschland-nationalsozialismus-1933-1945/ghdi:image-2056>>
[20.05.2024].